



JOSEPH GARNCARZ

Begeisterte Zuschauer. Die Macht des Kinopublikums in der NS-Diktatur

2021, 360 S., 59 farb. Abb., 32 Tab., 24 Grafiken,

Hardcover mit Umschlag, 213 x 142 mm, dt.

ISBN (Print)	978-3-86962-562-1	38,00 EUR
ISBN (PDF)	978-3-86962-563-8	32,99 EUR

Über dieses Buch: Neben der staatlichen Regulierung des Filmmarktes werden in diesem Buch vor allem die Filmpräferenzen der Kinobesucher im NS-Staat untersucht, die sich in einer Nachfrage nach bestimmten Filmen ausdrücken. Bis zu 50 Mio. Kinobesucher haben 7,6 Mrd. Eintrittskarten gekauft und damit einige wenige Filme zu überragenden Erfolgen gemacht wie z. B. *Zirkus Renz* (37 Mio. Karten) oder *Operette* (30 Mio.). Es war möglich, die Zahl der verkauften Tickets für alle knapp 2.000 in der NS-Zeit gezeigten Filme zu ermitteln und diese nach ihrem Erfolg beim Publikum zu hierarchisieren. Die Filmerfolgsranglisten für die Jahre 1933 bis 1945 werden so interpretiert, dass neue Einsichten in die Filmkultur der NS-Zeit gewonnen werden. Das Kino dieser Zeit zeigt sich als eine in einem hohen Maß durch die Marktkräfte bestimmte Institution, in der das Publikum eine erhebliche Macht hatte.

Weitere Informationen:

<https://www.halem-verlag.de/begeisterte-zuschauer/>



JOSEPH GARNCARZ, Dr., ist Professor am Institut für Medienkultur und Theater der Universität zu Köln. Sein Forschungsinteresse gilt vor allem der Film- und Mediengeschichte. Er war an verschiedenen Universitäten in Europa tätig, hat mehrere Forschungsprojekte geleitet und eine Reihe von Monografien – insbesondere zur Film- und Kinogeschichte in Deutschland – vorgelegt, darunter *Maßlose Unterhaltung. Zur Etablierung des Films in Deutschland 1896 - 1914* (2010), *Hollywood in Deutschland. Zur Internationalisierung der Kinokultur 1925 - 1990* (2013) und *Wechselnde Vorlieben. Über die Filmpräferenzen der Europäer 1896 - 1939* (2015). Seine Publikationen wurden ins Englische, Französische, Tschechische und Polnische übersetzt. Seine Forschung wurde u.a. von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert und 2011 mit dem Willy Haas-Preis ausgezeichnet.

Hiermit bestelle/n ich/wir die oben genannte Publikation:

Datum und Unterschrift

2. Unterschrift

Vertrauensgarantie: Ich weiß, dass ich diese Bestellung innerhalb von 14 Tagen widerrufen kann. Eine einfache schriftliche Mitteilung an den Verlag oder an die beauftragte Buchhandlung genügt. Das bestätige ich mit meiner zweiten Unterschrift.

Bestellen Sie direkt per
Fax 0221/92 58 29 29
oder über unseren Online-Buchladen
oder in Ihrer Buchhandlung

Vorname und Name

Straße

Land, PLZ und Ort

E-Mail

Bitte schicken Sie mir regelmäßig (4 x pro Jahr) Ihren kostenlosen E-Mail-Newsletter unter der o.g. Adresse zu.

Buchhandlung (Stempel):

Die Lieferung erfolgt gegen Rechnung.